

α  
β  
γ  
δ  
ε  
ζ  
η  
θ  
ι  
κ  
λ  
ν  
ρ  
σ  
τ  
φ  
χ

α  
β  
γ  
δ  
ε  
ζ  
η  
θ  
ι  
κ  
λ  
ν  
ρ  
σ  
τ  
φ  
χ

α  
β  
γ  
δ  
ε  
ζ  
η  
θ  
ι  
κ  
λ  
ν  
ρ  
σ  
τ  
φ  
χ



# DAS PRINZIP REPARATUR

## EINE REVISION NACH 30 JAHREN

Dachverband der Restauratoren im Handwerk e.V.,  
Vereinigung der Denkmalfachämter in den Ländern

---

### WANN

8. November 2024  
10:00 – 17:00 Uhr  
Freier Eintritt

### WO

denkmal Leipzig  
Congress Center  
Messegelände

Anmeldung unter: [www.das-prinzip-reparatur.de](http://www.das-prinzip-reparatur.de)

---

Komplexität von Gegenständen braucht Strategien zur Überwindung von Obsoleszenz, die Aufgabe tradierter Hoffnungen auf das »bessere Neue«, auf Innovation und Fortschritt: womöglich auch eine erneute Umdeutung des Konzeptes Reparatur. »Reparatur hat transitorischen Charakter« so Wilfried Lipp schon 1995.

Werterhaltung der Systeme der gebauten Umwelt kann nur gelingen – These des Symposiums –, wenn handwerkliche Praktiken in der Breite überleben und wenn Bauwirtschaft und Baupolitik Weiternutzung künftig begünstigen.

Wiederherstellung von Gebrauchstüchtigkeit würde ergänzt und überlagert durch fiktive Guthaben langfristiger Nutzung – Planung der Wiederholbarkeit von Maßnahmen, Erneuerung der Tugenden stetiger Bau-Unterhaltung bis hin zur Neubewertung der Produkte der gebauten Umwelt.



- 10:00 Uhr** — **Heike Notz & Markus Harzenetter**  
Begrüßung
- 10:10 Uhr** — **Hermann Klos**  
Das Handwerk der Zukunft in der Reparaturgesellschaft
- 10:30 Uhr** — **Uta Hassler**  
System Baubestand, Grenzen und Langfristchancen zyklischer Instandsetzung
- 11:00 Uhr** — **Peter Burman**  
From Ruskin to >Pro-Active Maintenance<
- 11:30 Uhr** — **Timothy Meek**  
Thirty years on Repair or Restore. Are the precepts of >Conserve as Found< and >Honest Repair< climate resilient?
- 12:00 Uhr** — **Leo Schmidt**  
Über Reparaturverzicht
- 12:30 Uhr** — **Christina Krafzyk & Markus Harzenetter**  
Woran es in der Praxis fehlt

---

Pause

---

- 14:00 Uhr** — **Podium**  
**Christoph Rauhut (Impuls)**  
Die Denkmalpflege und das Bauhandwerk der Zukunft  
**Susanne Haus, Sebastian Schmäh & Rainer Leonhardt**  
Qualitätssicherung, neue Themen der Ausbildung, Grenzen der Nachnutzung gebrauchter Teile
- 15:00 Uhr** — **Jürg Conzett**  
Reparatur als Ingenieraufgabe
- 15:30 Uhr** — **Dirk Hebel**  
»Sortenrein Bauen«
- 16:00 Uhr** — **Andreas Hild**  
Umbau als Systemoption
- 16:30 Uhr** — **Vittorio Magnago Lampugnani**  
»Gegen die künstliche Obsoleszenz«
- 17:00 Uhr** — Resümee
- Anschließend** Empfang auf den Messeständen DRH und VDR

Die Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V. -WTA-, München und die Architektenkammer Sachsen erkennen die Veranstaltung „Das Prinzip Reparatur“ als Fortbildungsveranstaltung an. Gerne stellen wir Ihnen nach der Veranstaltung auf Anfrage eine Teilnahmebescheinigung aus.

Mit freundlicher Unterstützung von

